

MEDIENINFORMATION

FREDERIKE SPERLING WIRD NEUE KÜNSTLERISCHE LEITERIN DES KUNSTRAUM NIEDEROESTERREICH

PRESSE- und BILDMATERIAL: <http://www.kunstraum.net/de/presse>

Es ist entschieden: Kuratorin und Autorin Frederike Sperling wird neue künstlerische Leiterin des Kunstraum Niederoesterreich. Sie folgt damit Katharina Brandl nach, die nach vier höchst erfolgreichen Jahren ihre Tätigkeit als künstlerische Leiterin des Kunstraums beenden und sich fortan neuen beruflichen Herausforderungen bei der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia widmen wird. Die Ernennung Frederike Sperlings erfolgt vorerst für den Zeitraum von zwei Jahren. Am Fr, 27.01.2023, 10 Uhr wird sie sich und das Jahresprogramm 2023 im Kunstraum Niederoesterreich ausführlich vorstellen.

In den letzten 16 Jahren ist der Kunstraum Niederoesterriech (situiert im Palais Niederösterreich in der Wiener Innenstadt) zu einer festen Adresse in Sachen junger zeitgenössischer Kunst in Österreich avanciert, mit einem besonderen programmatischen Schwerpunkt auf performativen und transmedialen künstlerischen Praktiken. Letzteres spiegelt sich u.a. in der alljährlichen Verleihung des mit 5000 Euro dotierten H13 Niederoesterreich Preis für Performance. Mit der Ernennung Frederike Sperlings zur neuen künstlerischen Leiterin sind die Weichen für den Kunstraum für die kommenden zwei Jahre gestellt.

Die in Wien lebende Kuratorin und Autorin studierte in London und Amsterdam Curating und Kunstgeschichte und war kuratorisch und publizistisch in verschiedenen Institutionen im In- und Ausland aktiv (u.a. TBA21 – Thyssen-Bornemisza Art Contemporary, in Wien, Witte de With Center for Contemporary Art, heute Kunstinstituut Melly, in Rotterdam, Chefredaktion von Simulacrum –

akademisches Magazin für Kunst und Kultur, in Amsterdam). 2022 war Sperling als Programmleiterin im weissen haus in Wien sowie als Lehrbeauftragte an der Kunstuniversität Linz tätig. Als Gastkuratorin der Gruppenausstellung *LIMINAL SPACE RECORDS* arbeitete sie bereits im Sommer 2022 für den Kunstraum Niederoesterreich.

Frederike Sperling konnte sich in einem zweistufigen Bewerbungsverfahren mit einstimmigem Jurybeschluss gegenüber ihren rund 50 Mitbewerber:innen aus dem In- und Ausland durchsetzen. Sie überzeugte mit ihrer Vision von Ausstellungen als dynamischen Orten der Begegnung für ein diverses Publikum. Ihr Konzept geht von der Erweiterung des Performance- und Ausstellungsbegriffs durch spartenübergreifende Formate aus. Dabei möchte Frederike Sperling die Anbindung des Kunstraums an lokale und nationale Universitäten sowie die Kooperation mit anderen Institutionen weiter ausbauen. Gefördert werden sollen vor allem die internationale Sichtbarkeit der österreichischen Performancekunstszene sowie der Diskurs rundum Performance und Live Arts.

Am Fr, 27.01.2023, 10 Uhr wird Sperling sich und das Jahresprogramm 2023 im Kunstraum Niederoesterreich ausführlich vorstellen.

Pressekontakt:

Maximilian Steinborn, maximilian.steinborn@kunstraum.net, +43 664 60 499 194

Bildmaterial: <http://www.kunstraum.net/de/presse>

Öffnungszeiten: Dienstag–Freitag 11:00–19:00 Uhr und Samstag 11:00–15:00 Uhr, Eintritt frei